

FÖRDERPREIS MUSEUMSPÄDAGOGIK DER VGH-STIFTUNG

AUSSCHREIBUNG 2020

Seit 18 Jahren vergibt die VGH-Stiftung den Förderpreis Museumspädagogik. Sie ermöglicht mit diesem Preis beispielhafte museumspädagogische Projekte, in deren Fokus insbesondere Vorhaben für Kinder und Jugendliche sowie Integrationsprojekte stehen.

Der Förderpreis Museumspädagogik ist mit insgesamt 21.000 Euro dotiert, die an bis zu sechs Projekte vergeben werden können.

Die VGH-Stiftung möchte mit dem Preis Museen unterstützen, neue Wege in der Vermittlung zu gehen. Seit Vergabe des Förderpreises Museumspädagogik der VGH-Stiftung konnten 97 außergewöhnliche Vorhaben in Niedersachsen und Bremen umgesetzt werden.

Ihre Bewerbung richten Sie
bitte bis 5. Juni 2020 an:

VGH-STIFTUNG

Stefanie Thiem
Schiffgraben 6–8
30159 Hannover

stefanie.thiem@svn.de

VGH-Stiftung

Stiftungsdirektor: Dr. Johannes Janssen
Stellv. Geschäftsführerin: Martina Fragge

Schiffgraben 6–8, 30159 Hannover
Telefon 05 11 / 36 03-489, Telefax 05 11 / 36 03-14 12
www.vgh-stiftung.de

Stefanie Thiem,
Referentin Kinder- und Jugendprojekte

Eckard Kleßmann,
Gestaltung

Bildnachweis
Titel: © Museum Bückeburg
Innenseiten: Focke-Museum Bremen © Martin Luther,
Overbeck-Museum © Franz Schühnhof

Hannover, Januar 2020



FÖRDERPREIS MUSEUMSPÄDAGOGIK DER VGH-STIFTUNG AUSSCHREIBUNG 2020



Wer kann sich bewerben?

Museen im Fördergebiet der VGH-Stiftung
(siehe www.vgh-stiftung.de)

Welche Voraussetzungen müssen erfüllt sein?

- Das Vorhaben darf noch nicht begonnen worden sein.
- Das Preisgeld muss zur Umsetzung des eingereichten Vorhabens verwendet werden.
- Das Vorhaben muss innerhalb eines Jahres nach Preisvergabe verwirklicht werden.



Was wird gefördert?

Prämiert werden Konzepte für Vorhaben im Bereich der Museumspädagogik. Die geplanten Projekte sollen Besuchern die Sammlung bzw. die jeweilige Dauer- oder Wechsellausstellung des Museums nahe bringen. Sie sollen neue Wege beschreiten und Kindern und Erwachsenen – insbesondere mit Migrationshintergrund oder aus sogenannten bildungsfernen Schichten – Lust auf Museum vermitteln. Das gilt für Einzelbesucher ebenso wie für Familien oder Gruppen, etwa aus Schulen.

Verständlichkeit, Nachhaltigkeit, inhaltliche Tiefe, Übertragbarkeit und Zusammenarbeit mit Partnern sind Kriterien, die die Jury bei ihrer Auswahl bewertet.

Zur Anregung können die bereits umgesetzten Projekte dienen, die unter www.vgh-stiftung.de zu finden sind.

Welche Unterlagen müssen eingereicht werden?

- Bewerbungsunterlagen (siehe Formblatt unter www.vgh-stiftung.de)
- ein detaillierter Kostenplan und ein Finanzierungsplan (inkl. Einnahmen)
- ergänzende Materialien zur Erläuterung des Vorhabens

Die eingereichten Unterlagen verbleiben bei der VGH-Stiftung. Nicht prämierte Bewerbungen aus den Vorjahren können mit einer Aktualisierung erneut eingereicht werden.

Jury

Dr. Andreas Grünewald Steiger
Bundesakademie für Kulturelle Bildung,
Wolfenbüttel

Dr. Johannes Janssen
VGH-Stiftung, Hannover

Dr. Elke Kollar
Bundesverband Museumspädagogik e. V.,
Karlsruhe

Hans Lochmann
Museumsverband für Niedersachsen und
Bremen e. V., Hannover